

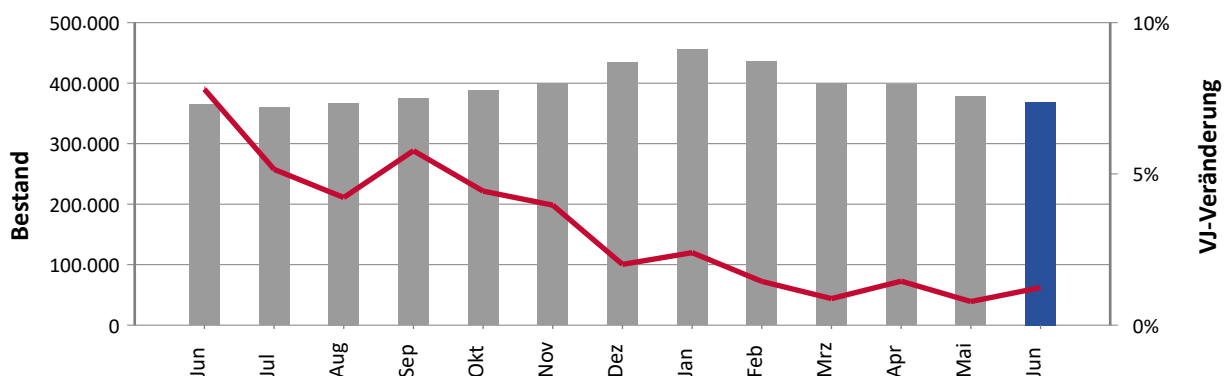
Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Juni 2026

„Die Arbeitslosigkeit in Österreich steigt – wie erwartet – leider weiter. Ende Juni waren beim AMS rund 369.000 Personen als arbeitslos oder in Schulung vorgemerkt, es sind dies rund 4.500 Personen bzw. 1,2% mehr als vor einem Jahr. Wie in den Vormonaten sinkt dabei die Arbeitslosigkeit der Männer, bedingt durch eine günstige Entwicklung am Bau und in der Arbeitskräfteüberlassung leicht, die schlechte Entwicklung im Handel und im Pflegebereich lässt die Frauenarbeitslosigkeit demgegenüber deutlich steigen. Positiv ist der leichte Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit, auffallend der deutliche Rückgang bei Personen mit Asyl oder subsidiärem Schutz. Dieser Rückgang betrifft hauptsächlich Menschen aus Syrien und lässt sich mit massiv steigender Beschäftigung (+18%!) und einer verstärkten Rückkehr gut erklären. Die eindeutig verbesserte Konjunktur zeigt sich am Stellenmarkt. Es wird also langsam besser“, so AMS-Vorstandsvorsitzender Johannes Kopf.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	295.457	+6.912	+2,4%
Frauen	139.381	+7.730	+5,9%
Männer und altern. Geschl.	156.076	-818	-0,5%
Unselbstständig Beschäftigte*	4.005.363	+1.868	+0,0%
Frauen	1.882.374	+3.749	+0,2%
Männer und altern. Geschl.	2.122.989	-1.881	-0,1%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	6,9%	+0,1 %-Punkte	
Frauen	6,9%	+0,3 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	6,8%	-0,0 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	368.948	+4.529	+1,2%
Frauen	179.627	+8.755	+5,1%
Männer und altern. Geschl.	189.321	-4.226	-2,2%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,8%	+0,2 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	8,0%	-3,8 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Mai 2026 (Veränderung ggü. Mai 2025); Quelle: Statistik Austria

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	295.457	+6.912	+2,4%
Frauen	139.381	+7.730	+5,9%
Männer und altern. Geschl.	156.076	-818	-0,5%
Kärnten	13.884	-8	-0,1%
Oberösterreich	35.974	+353	+1,0%
Tirol	13.991	+221	+1,6%
Wien	122.238	+2.115	+1,8%
Burgenland	7.676	+217	+2,9%
Salzburg	11.123	+349	+3,2%
Steiermark	35.502	+1.221	+3,6%
Niederösterreich	44.284	+1.941	+4,6%
Vorarlberg	10.785	+503	+4,9%
Inländer_innen	178.484	+6.409	+3,7%
Ausländer_innen	116.973	+503	+0,4%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.598	-217	-0,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	171.825	+2.943	+1,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	94.034	+4.186	+4,7%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	125.862	-1.576	-1,2%
Personen mit Lehrausbildung	79.040	+2.199	+2,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	15.218	+649	+4,5%
Personen mit höherer Ausbildung	39.157	+1.803	+4,8%
Personen mit akademischer Ausbildung	35.363	+3.971	+12,6%
Personen mit Behinderung	16.944	+2.284	+15,6%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	57.589	+323	+0,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	220.924	+4.305	+2,0%
Herstellung von Waren	26.595	+299	+1,1%
Bau	17.582	-329	-1,8%
Handel	45.887	+1.981	+4,5%
Verkehr und Lagerei	15.449	-210	-1,3%
Beherbergung und Gastronomie	29.515	-49	-0,2%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.903	+1.233	+12,8%
Arbeitskräfteüberlassung	24.282	-570	-2,3%
Zugänge	60.744	-774	-1,3%
Abgänge	81.599	+2.574	+3,3%
darunter Abgänge in Beschäftigung	38.753	-648	-1,6%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	138	11	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	237	24	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	54.800	+10.169	+22,8%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	104.188	+11.765	+12,7%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	73.491	-2.383	-3,1%
Frauen	40.246	+1.025	+2,6%
Männer und altern. Geschl.	33.245	-3.408	-9,3%
Wien	32.174	-3.729	-10,4%
Vorarlberg	2.302	-193	-7,7%
Salzburg	2.341	-117	-4,8%
Oberösterreich	10.508	+217	+2,1%
Kärnten	3.205	+78	+2,5%
Burgenland	1.840	+76	+4,3%
Steiermark	8.432	+408	+5,1%
Niederösterreich	9.947	+555	+5,9%
Tirol	2.742	+322	+13,3%
Inländer_innen	35.496	+1.216	+3,5%
Ausländer_innen	37.995	-3.599	-8,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	28.750	-866	-2,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	37.303	-1.530	-3,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.438	+13	+0,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	40.772	-3.093	-7,1%
Personen mit Lehrausbildung	12.426	+333	+2,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.518	+158	+4,7%
Personen mit höherer Ausbildung	9.514	-139	-1,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	6.782	+372	+5,8%
Personen mit Behinderung	2.203	+93	+4,4%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.400	-215	-2,8%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	63.888	-2.261	-3,4%
Herstellung von Waren	5.713	+293	+5,4%
Bau	2.403	-103	-4,1%
Handel	9.305	+332	+3,7%
Verkehr und Lagerei	2.216	+79	+3,7%
Beherbergung und Gastronomie	5.977	-192	-3,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	3.901	+329	+9,2%
Arbeitskräfteüberlassung	3.596	-520	-12,6%
Zugänge	14.107	+235	+1,7%
Abgänge	14.934	-231	-1,5%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	368.948	+4.529	+1,2%
Frauen	179.627	+8.755	+5,1%
Männer und altern. Geschl.	189.321	-4.226	-2,2%
Wien	154.412	-1.614	-1,0%
Kärnten	17.089	+70	+0,4%
Oberösterreich	46.482	+570	+1,2%
Salzburg	13.464	+232	+1,8%
Vorarlberg	13.087	+310	+2,4%
Burgenland	9.516	+293	+3,2%
Tirol	16.733	+543	+3,4%
Steiermark	43.934	+1.629	+3,9%
Niederösterreich	54.231	+2.496	+4,8%
Inländer_innen	213.980	+7.625	+3,7%
Ausländer_innen	154.968	-3.096	-2,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	58.348	-1.083	-1,8%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	209.128	+1.413	+0,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	101.472	+4.199	+4,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	166.634	-4.669	-2,7%
Personen mit Lehrausbildung	91.466	+2.532	+2,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	18.736	+807	+4,5%
Personen mit höherer Ausbildung	48.671	+1.664	+3,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	42.145	+4.343	+11,5%
Personen mit Behinderung	19.147	+2.377	+14,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	64.989	+108	+0,2%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	284.812	+2.044	+0,7%
Herstellung von Waren	32.308	+592	+1,9%
Bau	19.985	-432	-2,1%
Handel	55.192	+2.313	+4,4%
Verkehr und Lagerei	17.665	-131	-0,7%
Beherbergung und Gastronomie	35.492	-241	-0,7%
Gesundheits- und Sozialwesen***	14.804	+1.562	+11,8%
Arbeitskräfteüberlassung	27.878	-1.090	-3,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	80.570	-3.787	-4,5%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	14.073	+2.258	+19,1%
Zugänge	43.192	+3.410	+8,6%
Abgänge	47.024	+3.598	+8,3%
darunter Stellenbesetzungen	43.901	+3.730	+9,3%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	47	-7	-
bisherige Laufzeit (Tage)	66	-3	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	6.058	-906	-13,0%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	9.970	+1.996	+25,0%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	7.699	-1.160	-13,1%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.908	+1.688	+40,0%
Lehrstellenandrang	1,3	0,0	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)****	1.641	-254	-

****Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens, bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2025. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

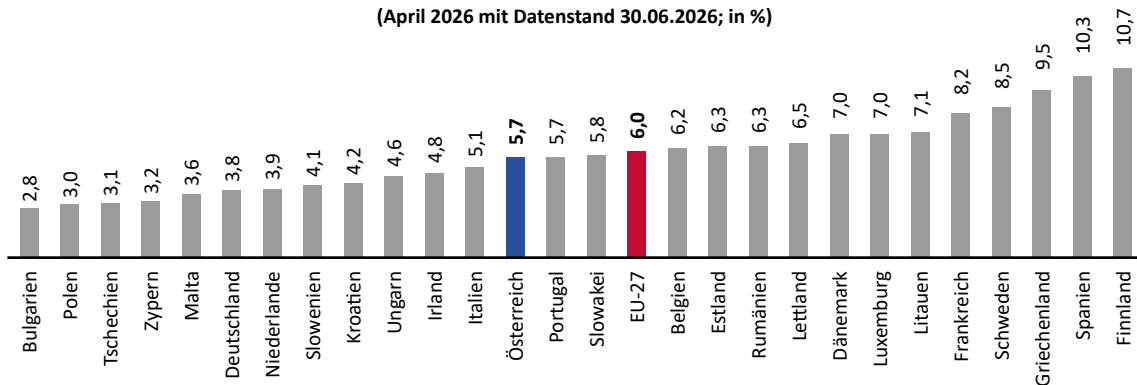
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

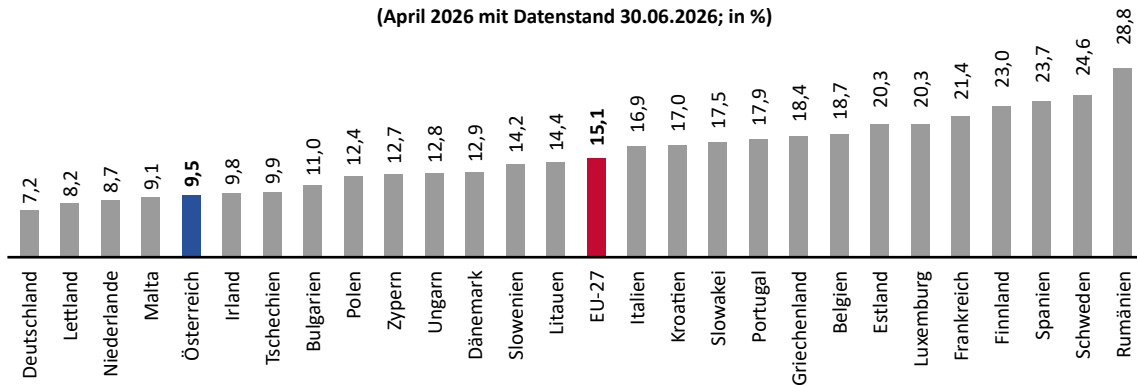
Abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(April 2026 mit Datenstand 30.06.2026; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(April 2026 mit Datenstand 30.06.2026; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten im Rahmen von Open Government Data:

<https://www.data.gv.at>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation

Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Juli 2026